

Forschung in der Logopädie – Forschung unter dem Thema der verbesserten Patientenversorgung

Julia Siegmüller

Logopädisches Institut für Forschung (LIN.FOR) Rostock

Das LIN.FOR, Logopädisches Institut für Forschung, war der Vorläufer der neuen Fakultät für Angewandte Gesundheitswissenschaften an der Europäischen Fachhochschule (EUFH) in Rostock. 2007 gegründet nahm sich das LIN.FOR der Frage nach Evidenzen für die Sprachtherapie an. Wir begannen im Bereich der Kindersprache. Die Diskussion um die Frage, wie Therapie mit Kindern in der Forschung gestaltbar ist, wird seitdem intensiv von uns geführt. Am LIN.FOR wurde ein neues Modell erprobt, welches in verschiedenen Forschungsprojekten erprobt wird und wurde (Poster 14-17). In diesem Vortrag werden die Hintergründe und Gedankengänge dieses Modells dargestellt, Impulse und Ideen für die Sprachtherapieforschung dargestellt, wissenschaftliche und ethische Fragestellung und Fragen diskutiert. Darüberhinaus wird die Umsetzung in Lehre, verbunden mit der Vision einer akademischen Sprachtherapie, vorgestellt.